

Art.Nr.
1902501901

1902501850 | 11/2012

Scheppach



Chisa 3.0



D

Stemmmaschine
Original-Anleitung

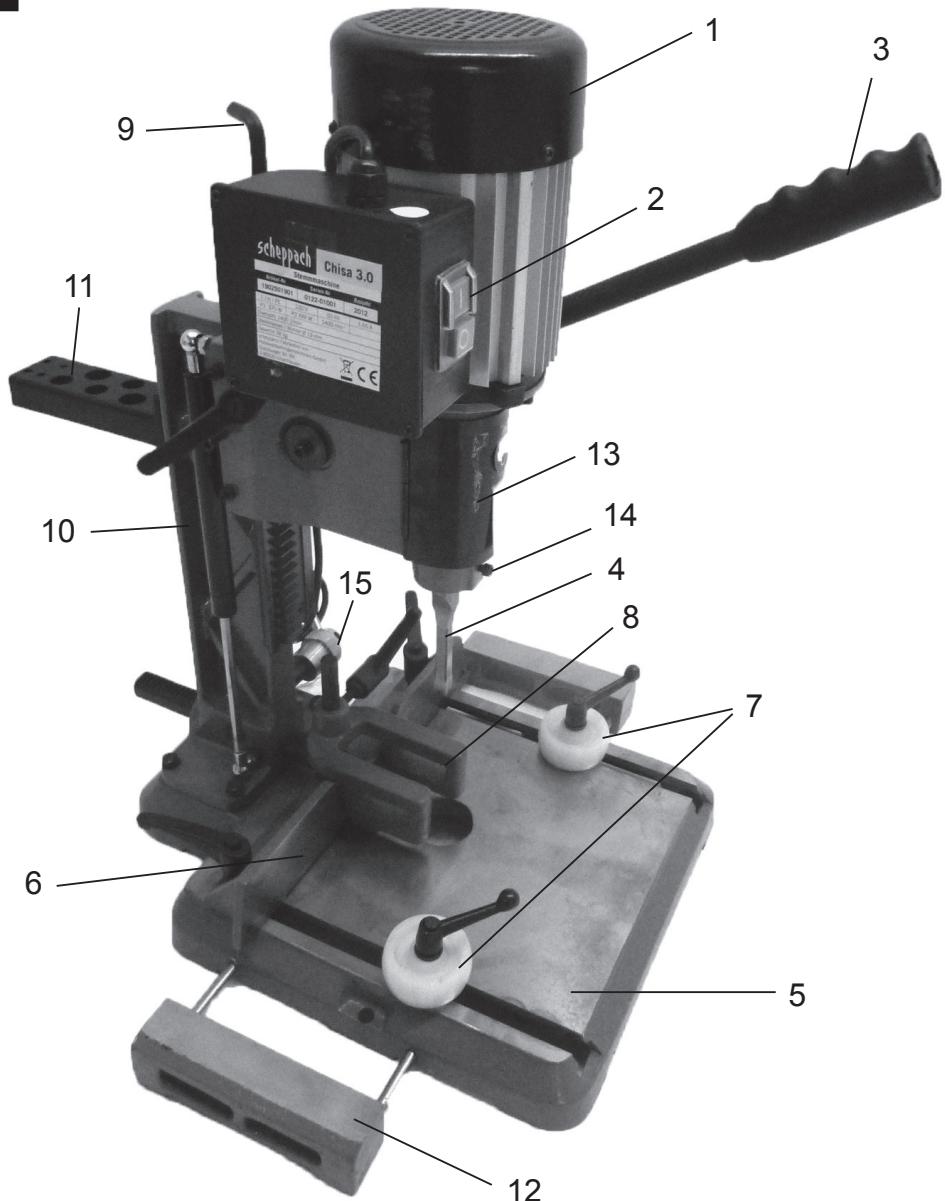
GB

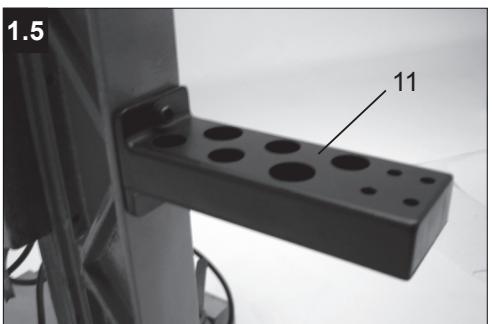
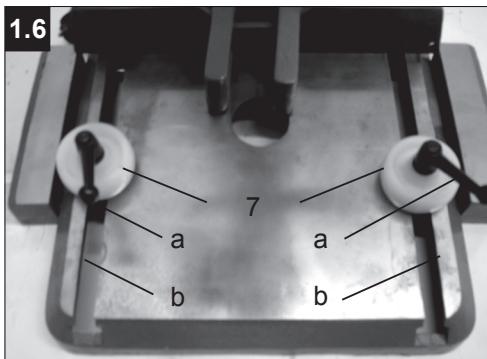
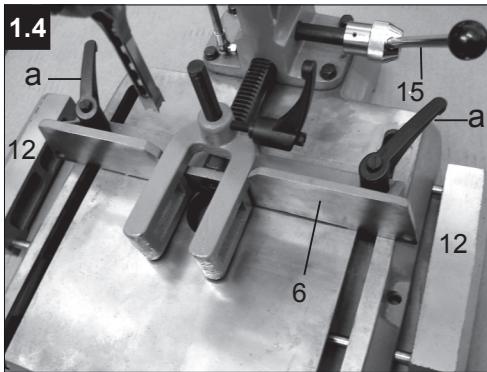
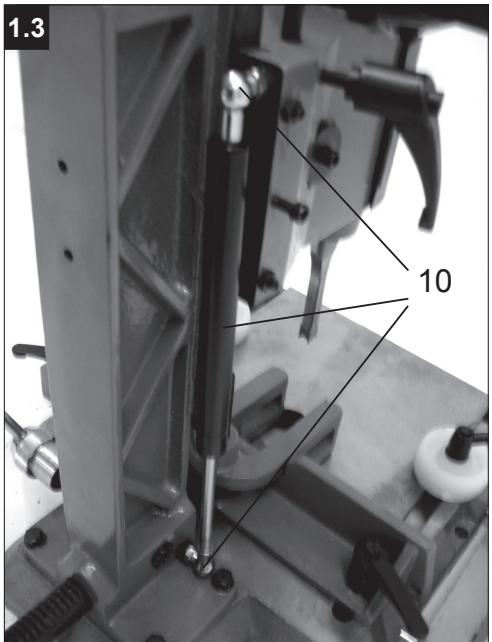
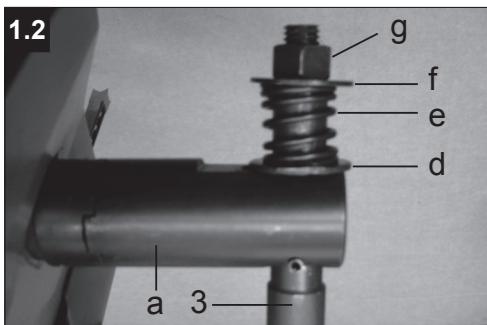
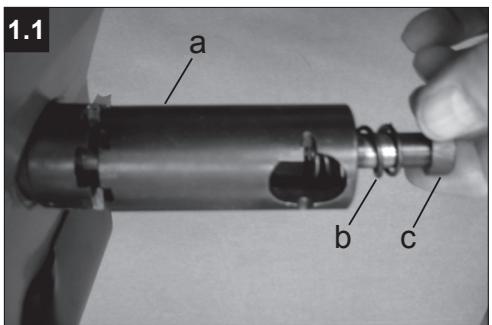
Mortiser
Translation from the original instruction manual

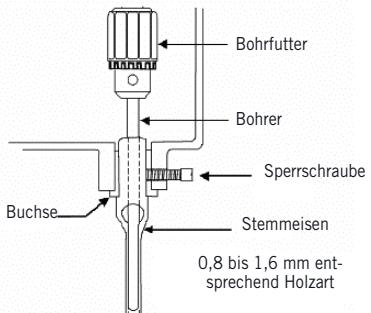
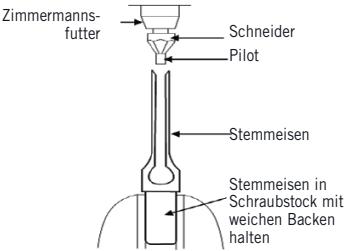
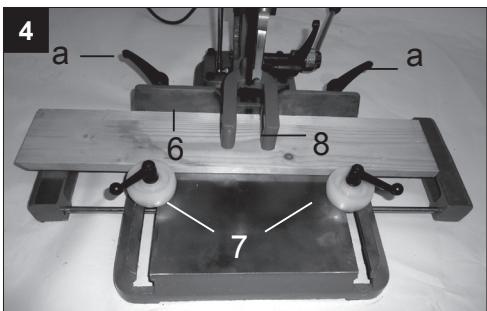
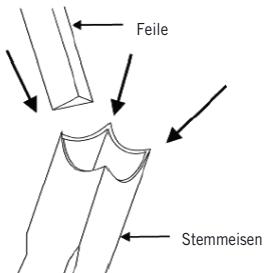
FR

Martaiseuse
Traduction du manuel d'origine

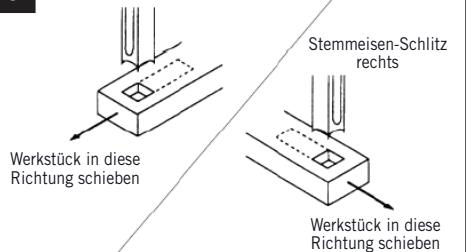
1





2**6****3****7****4****8****5**

Stemmeisen-Schlitz links



| | | |
|-----------|----------------------|-----------|
| D | Stemmmaschine | 6 |
| GB | Mortiser | 12 |
| FR | Mortaiseuse | 18 |

Lieferumfang

Stemmmaschine mit Motor
Werkstückanschlag m. Niederhalter
2 Tischverbreiterungen
2 Werkstückführungen
Gasfeder
Bedienungsgriff
Rasterbuchse
Einstellhebel -Werkstückanschlag
Werkzeughalter

Stemmeisen m. Bohrer
Futterschlüssel
Kleinteilebeutel
Bedienungsanleitung

Technische Daten

| | |
|--|-------------|
| Abmessung B/T/H mm..... | 580/430/780 |
| Tischgröße B/T mm | 310 x 320 |
| Tischhöhe mm..... | 45 |
| Tischverstellung B/T mm | 690 x 310 |
| Bohrhub mm..... | 130 |
| Abstand Bohrer – Anschlag mm..... | 85 |
| Bohrtiefe max. mm..... | 76 |
| Bohrergröße max. mm..... | 12 |
| Werkstückhöhe max. mm | 135 |
| Spindelgeschwindigkeit 1/min..... | 1380 |
| Stemmeisen-Leistung mm..... | 6 - 12 |
| Stemmeisen-Schaft/Buchsengröße mm..... | 19,05 |
| Stemmeisen-Hub max. mm..... | 135 |
| Abstand | |
| Anschlag – Stemmeisen-Mitte mm..... | 85 |
| Futterkapazität mm | 1 - 13 |
| Gewicht kg..... | 38 |

| | |
|------------------------|--------------|
| Motor | |
| Elektromotor | 230 V/ 50 Hz |
| Aufnahmleistung P1 (W) | 370 |
| Drehzahl | 1380 |
| Stecker | Schuko |

Technische Änderungen vorbehalten!

Allgemeine Hinweise

- Überprüfen Sie nach dem Auspacken alle Teile auf eventuelle Transportschäden. Bei Beanstandungen muss sofort der Zulieferer verständigt werden. Spätere Reklamationen werden nicht anerkannt.
- Überprüfen Sie die Sendung auf Vollständigkeit.
- Machen Sie sich vor dem Einsatz anhand der Bedienungsanweisung mit dem Gerät vertraut.
- Verwenden Sie bei Zubehör sowie Verschleiß-

und Ersatzteilen nur Original-Teile. Ersatzteile erhalten Sie bei Ihrem -Fachhändler.
• Geben Sie bei Bestellungen unsere Artikelnummern sowie Typ und Baujahr des Gerätes an.

HINWEIS:

Der Hersteller dieses Gerätes haftet nach dem geltenden Produkthaftungsgesetz nicht für Schäden, die an diesem Gerät oder durch dieses Gerät

entstehen bei:

- unsachgemäßer Behandlung,
- Nichtbeachtung der Bedienungsanweisung,
- Reparaturen durch Dritte, nicht autorisierte Fachkräfte,
- Einbau und Austausch von nicht originalen Ersatzteilen,
- nicht bestimmungsgemäßer Verwendung,
- Ausfällen der elektrischen Anlage bei Nichtbeachtung der elektrischen Vorschriften und VDE-Bestimmungen 0100, DIN 57113 / VDE0113.

Wir empfehlen Ihnen:

Lesen Sie vor der Montage und vor Inbetriebnahme den gesamten Text der Bedienungsanweisung durch.

Diese Bedienungsanweisung soll es Ihnen erleichtern, Ihre Maschine kennenzulernen und ihre bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen.

Die Bedienungsanweisung enthält wichtige Hinweise, wie Sie mit der Maschine sicher, fachgerecht und wirtschaftlich arbeiten, und wie Sie Gefahren vermeiden, Reparaturkosten sparen, Ausfallzeiten verringern und die Zuverlässigkeit und Lebensdau-

er der Maschine erhöhen.

Zusätzlich zu den Sicherheitsbestimmungen dieser Bedienungsanweisung müssen Sie unbedingt die für den Betrieb der Maschine geltenden Vorschriften Ihres Landes beachten.

Die Bedienungsanweisung, in einer Plastikhülle geschützt vor Schmutz und Feuchtigkeit, bei der Maschine aufbewahren. Sie muss von jeder Bedienungsperson vor Aufnahme der Arbeit gelesen und sorgfältig beachtet werden. An der Maschine dürfen nur Personen arbeiten, die im Gebrauch der Maschine unterwiesen und über die damit verbundenen Gefahren unterrichtet sind. Das geforderte Mindestalter ist einzuhalten.

In dieser Bedienungsanweisung haben wir Stellen, die Ihre Sicherheit betreffen, mit diesem Zeichen versehen: ▲

Allgemeine Sicherheitshinweise

- Geben Sie die Sicherheitshinweise an alle Personen weiter, die an der Maschine arbeiten.
- Maschine nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäße, sicherheits- und gefahrenbewusst unter Beachtung der Bedienungsanweisung benutzen! Insbesondere Störungen, die die Sicherheit beeinträchtigen können, umgehend beseitigen (lassen)!
- Es dürfen nur Werkzeuge eingesetzt werden, die der Europäischen Norm EN 847-1 entsprechen.
- Alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise an der Maschine beachten.
- Alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise an der Maschine vollzählig in lesbarem Zustand halten.
- Vorsicht beim Arbeiten: Verletzungsgefahr für Finger und Hände durch das rotierende Schneidewerk.
- Achten Sie darauf, dass die Maschine standsicher auf festem Grund steht.
- Netzanschlussleitungen überprüfen. Keine fehlerhaften Leitungen verwenden.
- Halten Sie Kinder von der an das Netzangeschlossenen Maschine fern.
- Die Bedienungsperson muss mindestens 18 Jahre alt sein. Auszubildende müssen mindestens 16 Jahre alt sein, dürfen aber nur unter Aufsicht an der Maschine arbeiten.
- An der Maschine tätige Personen dürfen nicht abgelenkt werden.
- Den Bedienplatz der Maschine von Spänen und Holzabfällen freihalten.
- Eng anliegende Kleidung tragen. Schmuck, Ringe und Armbanduhren ablegen.
- Die Motordrehrichtung beachten – siehe Elektrischer Anschluss.
- Die Sicherheitseinrichtungen an der Maschine dürfen nicht demontiert oder unbrauchbar gemacht werden.
- Umrüst-, Einstell-, Mess- und Reinigungsarbeiten nur bei ausgeschaltetem Motor durchführen. Netzstecker ziehen und Stillstand des rotierenden Werkzeuges abwarten.
- Zum Beheben von Störungen die Maschine abschalten. Netzstecker ziehen.
- Beim Arbeiten an der Maschine müssen sämtliche Schutzeinrichtungen und Abdeckungen montiert sein.
- Sicherheitseinrichtungen an der Maschine dürfen nicht demontiert oder unbrauchbar gemacht werden.
- Zum Beheben von Störungen oder zum Entfernen eingeklemmter Holzstücke die Maschine stillsetzen. Netzstecker ziehen!
- Das Umrüsten, sowie Einstell-, Mess- und Reinigungsarbeiten nur bei abgeschaltetem Motor durchführen. Netzstecker ziehen!
- Beim Verlassen des Arbeitsplatzes den Motor ausschalten. Netzstecker ziehen!

- Auch bei geringfügigem Standortwechsel Maschine von jeder externen Energiezufuhr trennen! Vor Wiederinbetriebnahme die Maschine wieder ordnungsgemäß an das Stromnetz anschließen.
- Installationen, Reparaturen und Wartungsarbeiten an der Elektroinstallation dürfen nur von

- Fachkräften ausgeführt werden.
- Sämtliche Schutz- und Sicherheitseinrichtungen müssen nach abgeschlossenen Reparatur- und Wartungsarbeiten sofort wieder montiert werden.

Bestimmungsgemäße Verwendung △

Die Maschine entspricht der gültigen EG-Maschinenrichtlinie.

- Der Transport der Maschine darf nur durch 2 Personen erfolgen. Die Maschine vorne und hinten unter dem Gestell anfassen und anheben.
- Wird kein Original Untergestell verwendet, muss die Maschine auf einem stabilen, tischähnlichen Gestell standfest aufgesetzt werden. Die Arbeitshöhe soll mindestens 850 mm betragen.
- Der Arbeits- und Umgebungsbereich der Maschine muss frei von störenden Fremdkörpern sein, um Unfälle vorzubeugen.
- Grundsätzlich müssen die zu bearbeitenden Werkstücke frei vom Fremdkörpern wie Nägeln oder Schrauben sein.
- Die Stemmmmaschine ist ausschließlich zum Bearbeiten von Holz und holzähnlichen Werkstoffen konstruiert. Es dürfen nur Original-Werkzeuge und Zubehör eingesetzt werden. Beachten Sie das Werkzeug-Sonderzubehör am Ende dieser Bedienungsanleitung.
- Die Maschine nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewusst unter Beachtung der

- Bedienungsanweisung benutzen. Insbesondere Störungen, die die Sicherheit beeinträchtigen können, umgehend beseitigen (lassen).
- Die Sicherheits-, Arbeits- und Wartungsvorschriften des Herstellers sowie die in den Technischen Daten angegebenen Abmessungen müssen eingehalten werden.
- Die zutreffenden Unfallverhütungsvorschriften und die sonstigen allgemein anerkannten sicherheitstechnischen Regeln müssen eingehalten werden.
- Die Maschine darf nur von Personen genutzt, gewartet oder repariert werden, die damit vertraut und über die Gefahren unterrichtet sind. Eigenmächtige Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Hersteller für daraus resultierende Schäden aus.
- Die Maschine darf nur mit Originalzubehör und Originalwerkzeugen des Herstellers genutzt werden.
- Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für daraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht; das Risiko dafür trägt allein der Benutzer.

Restrisiken △

Die Maschine ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können beim Arbeiten einzelne Restrisiken auftreten.

- Verletzungsgefahr für Finger und Händen durch das rotierende Werkzeug bei unsachgemäßer Führung des Werkstückes.
- Verletzungen durch das wegschleudernde Werkstück bei unsachgemäßer Haltung oder Führung, wie Arbeiten ohne Anschlag.
- Gefährdung durch Strom, die Verwendung nicht ordnungsgemäßer Elektro-Anschlussleitungen.

- Beim Einsatz von Sonderzubehör muss die dem Sonderzubehör beigegebene Bedienungsanweisung beachtet und sorgfältig gelesen werden.
- Des Weiteren können trotz aller getroffenen Vorkehrungen nicht offensichtliche Restrisiken bestehen.
- Restrisiken können minimiert werden, wenn die Sicherheitshinweise und die Bestimmungsgemäße Verwendung, sowie die Bedienungsanweisung insgesamt beachtet werden.

Montage

Ausstattung Fig. 1

- 1 Motor
- 2 Schalter
- 3 Bedienungsgriff
- 4 Stemmeisen und Bohrer
- 5 Auflagetisch
- 6 Werkstückanschlag
- 7 Werkstückführungsrollen
- 8 Werkstückniederhalter
- 9 Tiefenanschlag
- 10 Gasfeder
- 11 Werkzeughalter
- 12 Tischverbreiterung
- 13 Abdeckung für Werkzeugwechsel
- 14 Sperrschaube
- 15 Einstellhebel – Werkstückanschlag

Sämtliche Montage- und Umrüstarbeiten dürfen nur bei gezogenem Netzstecker erfolgen.

Bedienungsgriff montieren Fig. 1.1 - 1.2

Rasterbuchse (a) am Maschinenkopf mit Druckfeder (b) und Spezialschraube (c) montieren. (Fig. 1.1) Bedienungsgriff (3) in Rasterbuchse (a) einführen, mit Scheibe (d), Druckfeder (e), Scheibe (f) und

Sechskantmutter(g) sichern. (Fig. 1.2)

Gasfeder montieren Fig. 1.3

Antriebseinheit nach oben stellen
Gasfeder (10) oben und unten in den Kugelkopf drücken.

Werkstückanschlag montieren Fig. 1.4

Werkstückanschlag (6) in die Verzahnung (k) einführen,
Einstellhebel (15) einstecken und nach hinten verstauen, mit 2 Knebelschrauben (a) am Tisch befestigen. Tischverbreiterung (12) beidseitig in den Tisch einsetzen

Werkzeughalter montieren Fig. 1.5

Werkzeughalter (11) mit 2 Innensechskantschrauben M8x20 montieren.

Werkstückführungsrollen montieren Fig. 1.6

2 Werkstückführungen (7) mit Klemmhebel (a) in die Nut (b) am Tisch einführen und festziehen.

Inbetriebnahme

Beachten Sie die Sicherheitshinweise!

WICHTIG: Die Inbetriebnahme der Maschine darf nur mit komplett montierten Schutz- und Sicherheitseinrichtungen erfolgen.

Einbau von Stemmeisen und Bohrer Fig. 2

Öffnen Sie die Abdeckung für Werkzeugwechsel (13 Fig.1)

• Lösen Sie die Sperrschaube wie in Fig. 2 gezeigt.

• Führen Sie die Stemmeisenbuchse in den Kopf ein mit dem Loch nach vorne. Ziehen Sie die Schraube nur so weit an, dass die Buchse gehal-

ten wird.

- Setzen Sie das Stemmeisen in die Buchse. Ziehen Sie die Schraube fest an. Beachten Sie: Setzen Sie den Schlitz in der Seite des Stemmeisens nach links oder rechts, nicht nach vorn oder hinten. Das ermöglicht den Auswurf der Späne bei der Herstellung von Langlöchern

- Schieben Sie den Bohrer durch die Stemmeisenöffnung nach oben in das Bohrfutter und klemmen sie diesen mit dem Bohrfutterschlüssel.
- Die Bohrspritze sollte auf einen Abstand zwischen den Stemmeisenpunkten zwischen 0,8 mm und 1,6 mm eingestellt werden, je nach Holzart.

Arbeitshinweise

Arbeitshinweise Fig. 3-4

Stellen Sie den Tiefenanschlag (9. Fig.3) auf die gewünschte Arbeitstiefe.

Legen Sie das Werkstück auf den Tisch, stellen den Anschlag (6. Fig.4) mittig zur Bohrspritze ein und klemmen ihn mit den beiden Knebelschrauben (a Fig. 4) fest.

Mit den beiden Werkstückführungen (7. Fig.4) fixieren Sie ihr Werkstück. Achten Sie darauf, dass sich das Werkstück verschieben lässt. Den Niederhalter (8 Fig. 4) stellen Sie knapp über das Werkstück und klemmen ihn fest.

- D
- Nach dem ersten Hub wird das Werkstück für jeden weiteren Schnitt weiterbewegt. Die Bewegungsrichtung muss so geschehen, dass die Späne ungehindert entfernt werden können.

Schieben Sie das Werkstück so, dass der Schlitz im Stemmeisen die Späne in den bereits ausgeschnittenen Teil des Werkstücks schiebt. Siehe Fig. 5.

Achtung: Ein Nichtbeachten dieser Arbeitweise kann zu Überhitzung und möglichem Bruch von Stemmeisen oder Bohrspritze führen.

Beim Stemmen von tiefen Langlöchern machen Sie den Schnitt in mehreren Phasen von ungefähr je 2,5 cm Tiefe, damit die Späne ausgestoßen werden können. Um beim Herstellen von durchgehenden Langlöchern das Ausbrechen an der Werkstückunterseite zu verhindern, legen Sie ein Stück Abfallholz unter das Werkstück als Abstützung.

Elektrischer Anschluss △

Der installierte Elektromotor ist betriebsfertig angeschlossen. Der Anschluss entspricht den einschlägigen VDE- und DIN Bestimmungen. Der kundenseitige Netzanschluss sowie die verwendete Verlängerungsleitung müssen diesen Vorschriften entsprechen.

Wichtige Hinweise

Der Elektromotor 230 V/50 Hz ist für Betriebsart S6 / 40% ausgeführt. Bei Überlastung des Motors schaltet dieser selbsttätig ab. Nach einer Abkühlzeit (zeitlich unterschiedlich) lässt sich der Motor wieder einschalten.

Schadhafte Elektro-Anschlussleitungen

An elektrischen Anschlussleitungen entstehen oft Isolationsschäden.

Ursachen sind:

- Druckstellen, wenn Anschlussleitungen durch Fenster oder Türpalten geführt werden.
- Knickstellen durch unsachgemäße Befestigung oder Führung der Anschlussleitung.
- Schnittstellen durch Überfahren der Anschluss-

leitung.

- Isolationsschäden durch Herausreißen aus der Wandsteckdose.
 - Risse durch Alterung der Isolation.
- Solche schadhaften Elektro-Anschlussleitungen dürfen nicht verwendet werden und sind auf Grund der Isolationsschäden **lebensgefährlich**.

Elektrische Anschlussleitungen regelmäßig auf Schäden überprüfen. Achten Sie darauf, dass beim Überprüfen die Anschlussleitung nicht am Stromnetz hängt.

Elektrische Anschlussleitungen müssen den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen entsprechen. Verwenden Sie nur Anschlussleitungen mit Kennzeichnung H 07 RN. Ein Aufdruck der Typenbezeichnungen auf der Anschlussleitung ist Vorschrift.

Wechselstrommotor

- Die Netzzspannung muss 230 Volt – 50 Hz betragen.
- Verlängerungsleitungen müssen bis 25 m Länge

einen Querschnitt von 1,5 mm², über 25 m Länge mindestens 2,5 mm² aufweisen.

- Der Netzanschluss wird mit 16 A träge abgesichert.

Anschlüsse und Reparaturen an der Elektrischen Ausrüstung dürfen nur von einer Elektro-Fachkraft durchgeführt werden.

Bei Rückfragen bitte folgende Daten angeben.

- Motorenhersteller
- Stromart des Motors
- Daten des Maschinen-Typschildes

Bei Rücksendung des Motors immer die komplette Antriebeinheit mit Schalter einsenden.

Beachten Sie die Sicherheitshinweise!

Wartung und Reparatur

Die Stemmmaschine erfordert nur geringe Wartung: Reinigung, Schmierung, Routineeinstellung und Schleifen von Stemmeisenen und Bohrerspitze.

Stauben Sie die Maschine nach jedem Einsatz ab und, soweit nötig, verwenden Sie ein wenig Öl oder Schmiermittel, um die Gelenke, beweglichen Teile usw. zu schmieren.

Schärfen von Stemmeisen und Bohrerspitze

Um die beste Leistung zu erzielen, müssen Stemmeisen und Bohrerspitze immer scharf sein. Stumpfe Schneidkanten führen zu ungenauen Langlöchern und können Überhitzung und Bruch von Stemmeisen oder Bohrerspitze verursachen. Wenn Bohrerspitze und Stemmeisen zu sehr abgenutzt sind sollten sie ausgetauscht werden.

1. Schärfen Sie die Bohrerspitze mit einer kleinen, glatten Feile und halten Sie dabei der Originalform des Bohrs ein. Schleifen Sie die Innenkante, die Seiten der Zentrierspitze und den bohrerrücken siehe Fig. 6. Innenkante Zentrierspitze Bohrerrücken Fig. 6 Feilen Sie nicht die Außenseite des Bohrs, weil dies den Durchmesser des Bohrs verändern würde.

2. Schärfen Sie das Stemmeisen mit einem Langloch-Stemmeisenenserker mit Führungszapfen. Verwenden Sie stets die richtige Zapfengröße, je nach Größe Ihres Stemmeisens.) Je nach Abnutzung des Stemmeisens genügen zwei oder drei Umdrehungen um das Stemmeisen zu schärfen, wie in Fig. 7 gezeigt.

3. Verwenden Sie eine kleine, glatte, dreieckige Feile, um die inneren Ecken des Stemmeisens zu schärfen. Siehe Fig. 8. Entfernen Sie eventuellen Grat an der Außenseite des Stemmeisens mit einem feinen Ölstein.

D

Scope of Supply

| | |
|----------------------------------|--------------------|
| mortiser with motor | tool holder |
| workpiece stop with blank holder | chisels with drill |
| 2 table extensions | feed key |
| 2 workpiece guides | small parts bag |
| gas spring | operating manual |
| operating handle | |
| catch socket | |
| workpiece stop adjustment lever | |

Technical data

| | |
|---|-------------|
| Dimensions W/D/H mm..... | 580/430/780 |
| Table size W/L mm..... | 310 x 320 |
| Table height mm..... | 45 |
| Table adjustment W/D mm..... | 690 x 310 |
| Drill stroke mm | 130 |
| Distance drill – fence mm | 85 |
| Drill depth max. mm | 76 |
| Drill size max. mm..... | 12 |
| Workpiece height max. mm | 135 |
| Spindle speed 1/min..... | 1380 |
| Chisel capacity mm..... | 6 - 12 |
| Chisel shank/Bushing size mm..... | 19,05 |
| D Maximum chisel stroke mm | 135 |
| Distance fence – centre chisel mm | 85 |
| Chuck capacity mm..... | 1 - 13 |
| Weight kg | 38 |

| | |
|------------------------|--------------|
| Motor | 230 V/ 50 Hz |
| Consumption power P1 W | 370 |
| Spindle speed | 1380 |
| Plug | Schuko |

Subject to technical modifications!

General notes

- After unpacking, check all parts for any transport damage. Inform the supplier immediately of any faults.
- Later complaints cannot be considered.
- Make sure the delivery is complete.
- Before putting into operation, familiarize yourself with the machine by carefully reading these instructions.
- Use only original scheppach accessories, wearing or replacement parts. You can find replacement parts at your scheppach dealer.
- When ordering, include our item number and the type and year of construction of the machine.

Note

In accordance with valid product liability laws, the manufacturer of this device shall not be responsible for damage to and from this device which results from:

- Improper care.
- Noncompliance with the Operating Instructions.

- Repairs made by unauthorized persons.
- The installation and use of any parts which are not original schrts.
- Improper use and application.
- Failure the electrical system as a result of non-compliance with the legal and applicable electrical directives and VDE regulations 0100, DIN 57113 / VDE 0113.

We recommend

that you read through the entire operating instructions before putting into operation. These operating instructions are to assist you in getting to know your machine and utilize its proper applications.

The operating instructions contain important notes on how you work with the machine safely, expertly, and economically, and how you can avoid hazards, save repair costs, reduce downtime and increase the reliability and service life of the machine.

In addition to the safety requirements contained in these operating instructions, you must be careful to observe your country's applicable regulations.

The operating instructions must always be near

the machine. Put them in a plastic folder to protect them from dirt and humidity. They must be read by every operator before beginning work and observed conscientiously. Only persons who have been trained in the use of the machine and have been informed of the various dangers may work with the machine. The required minimum age must be observed.

In addition to the safety requirements contained in these operating instructions and your country's applicable regulations, you should observe the generally recognized technical rules concerning the operation of woodworking machines.

⚠ In these operating instructions we have marked the places that have to do with your safety with this sign.

Safety notes ⚠

- Please pass on safety notes and instructions to all those who work on the machine.
- The machine must only be used in technically perfect condition in accordance with its designated use and the instructions set out in the operating manual, and only by safety-conscious persons who are fully aware of the risks involved in operating the machine. Any functional disorders, especially those affecting the safety of the machine, should therefore be rectified immediately.
- Only tools which correspond to the European norm, EN 847-1, may be used.
- Observe all safety instructions and warnings attached to the machine.
- See to it that safety instructions and warnings attached to the machine are always complete and perfectly legible.
- Caution when working: There is a danger to fingers and hands from the rotating cutting tool.
- Make sure that the machine stands stable on firm ground.
- Check all power supply lines. Do not use defective lines.
- Keep children away from the machine when it is connected to the power supply.
- Operating personal must be at least 18 years of age. Trainees must be at least 16 years of age, but may only operate the machine under adult supervision .
- Persons working on the machine may not be diverted from their work.
- The machine must be equipped with a table length extension if a second person is working at the circular sawbench removing cut workpieces. The second person may not stand anywhere else but at the take-off table end.
- The working space on the machine must be free of chips and wood scrap.
- Wear only close-fitting clothes. Remove rings, bracelets and other jewelry.
- Pay attention to the rotational direction of the motor – see Electrical Connection.
- The safety mechanisms on the machine may not be removed or rendered unusable.
- Cleaning, changing, calibrating, and setting of the machine may only be carried out when the motor is switched off. Pull the power supply plug and wait for the rotating tool to completely stop.
- Switch the machine off and pull power supply plug when rectifying any malfunctions.
- When working on the machine, all safety mechanisms and covers must be mounted.
- Switch the machine off and pull power supply plug when rectifying any malfunctions.
- When leaving the work place, switch the motor off. Pull the power supply plug.
- Cut off the external power supply of the machine or plant even if only minor changes of place are envisaged. Properly reconnect the machine to

- the supply mains before recommissioning.
- Connection and repair work on the electrical installation may be carried out by a qualified electrician only.
 - All protection and safety devices must be replaced after completing repair and maintenance procedures.

Use only as authorized

The machine corresponds to the valid EC guideline.

- To transport the machine, grasp the table firmly at the front and at the rear using both hands and lift the machine.
- If an original base is not used, the machine must be placed firmly upon a stable stand resembling a table. The working height should be 850 mm.
- The machining range and surrounding areas of the machine must be clear of interfering foreign matter to prevent accidents occurring.
- Workpieces must be completely free of foreign objects, i.e. nails or screws.
- The morticing machine is designed exclusively for the machining of wood and materials similar to wood. Only original scheppach tools and accessories may be used. Please observe the „Special Tool Accessories“.
- The machine must only be used in technically perfect condition in accordance with its designated use and the instructions set out in the operating manual, and only by safety-conscious persons who are fully aware of the risks involved.

in operating the machine. Any functional disorders, especially those affecting the safety of the machine, should therefore be rectified immediately.

- Relevant accident prevention regulations and other, generally recognized safety-technical rules must also be adhered to.
- The scheppach machine may only be used, maintained, and operated by persons familiar with it and instructed in its operation and procedures. Arbitrary alterations to the machine release the manufacturer from all responsibility for any resulting damages.
- The scheppach machine may only be used with original accessories and original tools made by the manufacturer.
- Any other use exceeds authorization. The manufacturer is not responsible for any damages resulting from unauthorized use; risk is the sole responsibility of the operator. Remaining hazards

Remaining hazards

The machine has been built using modern technology in accordance with recognized safety rules. Some remaining hazards, however, may still exist.

- The rotating work piece can cause injuries to fingers and hands if it is incorrectly fed.
- Thrown work pieces can lead to injury if the work piece is not properly secured or fed, such as working without a limit stop.
- The use of incorrect or damaged mains cables can lead to injuries caused by electricity.
- The operating instructions supplied with the spe-

cial accessories must be observed and carefully read when scheppach special accessories are used.

- Even when all safety measures are taken, some remaining hazards which are not yet evident may still be present.
- Remaining hazards can be minimized by following the instructions in „Safety Precautions“, „Proper Use“ and in the entire operating manual.

Montage

Equipment Fig. 1

- 1 motor
- 2 switch
- 3 operating handle
- 4 chisels and drills

5 support table

- 6 workpiece stop
- 7 workpiece guide rollers
- 8 workpiece blank holder
- 9 depth gauge

- 10 gas spring**
- 11 tool holder**
- 12 table extension**
- 13 tool change cover**
- 14 lock screw**
- 15 workpiece stop adjustment lever**

All assembly and retrofitting work may only be performed when the mains plug has been disconnected.

Operating handle assembly Fig. 1.1-1.2

Mount the catch socket (a) on the machine head with the spring (b) and special screw (c). (Fig. 1.1) Connect the control lever (3) and catch socket (a) with washer (d), compression spring (e), washer (f) and hexagonal nut (g). (Fig. 1.2)

Gas spring assembly Fig. 1.3

Place the drive unit upright.

Press the gas spring (10) up and down in the ball head.

Workpiece stop assembly Fig. 1.4

Insert the workpiece stop (6) into the gearing (k), Insert and adjust the adjustment lever to the rear (15), secure it to the table with 2 toggle bolts (a), Insert table extensions (12) on both sides of the table.

Tool holder assembly Fig. 1.5

Assemble the tool holder (11) with 2 Allen screws M8x20.

Workpiece guides assembly Fig 1.6

Place the two workpiece guides (7) in the groove (a) on the table and tighten with the clamping lever (b).

Putting into Operation

Please observe the safety instructions!

The machine may only be put into operation when all of the protective and safety devices have been mounted.

Installing chisel and bit

- Release the lock screw, as shown in Fig. 2.
- Insert chisel bushing (with the hole facing forward) into the head. Tighten the screw just enough to hold the chisel in place.
- Place the chisel in the bushing. Firmly tighten the

screw. Attention: The slot in the side of the chisel must show to the left or to the right, never to the front or to the back. This will allow the ejection of chips when making mortises.

- Push the chisel through the chisel opening upwards into the chuck and lock it with the chuck key.
- Adjust the bit at a distance of 0.8 to 1.6 mm between the chisel points, dictated by the type of wood.

D

Operating instructions

Operating instructions Fig. 3-4

Set the depth stop (9. Fig. 3) to the desired depth.

Place the workpiece on the table, put the stop in the center of the drill tip and clamp it firmly with the 2 toggle bolts (a Fig. 4).

With the two workpiece guides (7. Fig. 4) secure your workpiece. Ensure that the workpiece can move.

Set the blank holder (8. Fig. 4) just above the value of the workpiece and clamp it tightly.

- Place the work piece on the table and clamp it with the vice. With the right hand wheel, move the table forward and backward, with the left hand wheel move the table to the left and to the right.
- Adjust the table stops, Fig. 5, according to the length of cut required, then tighten the thumb screws.
- Turn the machine on and feed the chisel and bit steadily into the work piece by pulling the operating handle down. Attention: The speed of pulling the handle down must be efficient but smooth, in order to avoid burning at the bit. Yet if the chisel and bit are pulled down too quickly, the machine could be overloaded. The different

rates of feed for different woods must be learned through experience.

- After the first cut, the work piece is moved along with the left hand wheel for each successive cut. The direction of movement must allow the chips to clear freely. Move the work piece so that the slot in the chisel is releasing the chips into the already cut part of the work piece – see Fig. 5.

Attention:

Not observing this working method can lead to overheating and a possible breakage of chisel and bit.

When cutting deep mortises, make the cut in

several stages of approx. 25 mm depth each, to allow chips to clear. To prevent breakout at the back of the work piece when cutting through mortises, use a piece of scrap material under the work piece as support.

Electrical Connection

The electric motor is connected in a ready-to-operate state. The connection corresponds to the relevant VDE and DIN regulations.

The mains connection at the customer's work place and the extension cable used must correspond to these regulations.

Important information

The 230 V / 50 Hz electric motor is designed for the S6 / 40% operating mode.

D The motor automatically switches off if it is overloaded. The motor can be switched on again after a cooling-down period (varies timewise).

Faulty electrical connecting leads

Insulation damage often occurs at electrical connecting leads.

Causes include:

- Pressure marks caused when connecting leads are run through windows or the cracks of doors.
- Folds caused by the improper attachment of running of the connecting leads.
- Cuts resulting from the crossing of the connecting lead.
- Insulation damages caused by the ripping out of the connecting lead from the wall socket.
- Cracks due to the ageing of the insulation.

Faulty electrical connecting leads such as these may not be used and are highly dangerous due to the insulation damage.

Check electrical connecting leads regularly for

damage. Ensure that the connecting lead is not attached to the mains supply when you are checking it.

Electrical connecting leads must correspond to the relevant VDE and DIN regulations. Only use connecting leads with the code H 07 RN. The type designation must be printed on the connecting lead by regulation.

Single-phase motor

- The supply voltage must be 230 volt – 50 Hz.
- Extension leads up to 25 m in length must have a cross-section of 1.5 mm². Extension leads whose length is over 25 m must have a cross-section of at least 2.5 mm².
- The mains connection is fused with a 16 A slow-blow fuse.

Connections or repairs on the electrical equipment may only be carried out by an electrician.

Please give the following information if you have any enquiries.

- Motor manufacturer
- Kind of current
- Machine type label data

If you are sending back the motor, always send the complete drive unit with the switch.

Maintenance

The mortiser requires only minor maintenance, such as cleaning and lubrication and routine adjustment and sharpening of the chisel and bit.

Dust the machine down after each use and, as necessary, use light applications of oil or grease to

lubricate linkages, moving parts, etc.

Sharpening chisel and bit

The chisel and bit should be kept sharp for best performance. Blunt edges will give inaccurate mortises and can lead to overheating and breakage to chisel or bit. If chisel and bit are badly worn and become difficult to sharpen, they should be replaced.

- Sharpen the bit by using a small, smooth file, following the original shape of the bit. File the inside edge of the spur, the sides of the brad point, and the cutting edge inwards toward the flute of the bit – see Fig. 6.

Do not file the outside edge of the spur as this will affect the diameter of the bit.

2. Sharpen the chisel with a mortise chisel cutter with the correct size pilot. (Pilot size will differ depending on the size of your chisel.) Depending on the degree of wear, two or three turns of the cutter should be enough to sharpen the chisel, as shown in Fig. 7.

3. Use a small, triangular, smooth file to relieve the inner corners of the chisel – see Fig. 8. Remove any burrs from the outside of the chisel with a fine oilstone.

Contenu de la livraison

Mortaiseuse avec moteur
Butée avec serre-flan
2 rallonges de table
2 pièces de guidage
Ressort pneumatique
Poignée
Douille de verrouillage
Levier de réglage de la butée

Porte-outils
Ciseau à bois avec foret
Clef pour mandrin de serrage
Petit sac de pièces
Manuel d'utilisation

Dates techniques

| | |
|---|-------------|
| Dimensions L/L/H mm | 580/430/780 |
| Taille table mm | 310 x 320 |
| Hauteur table mm..... | 45 |
| Réglage table L/P mm | 690 x 310 |
| Levée ciseau max. mm | 130 |
| Distance butée – centre ciseau mm | 85 |
| Profondeur forage max. mm | 76 |
| Taille foret max. mm..... | 12 |
| Hauteur bois max. mm..... | 135 |
| Rotations (moteur) tr/mn | 1380 |
| Capacité ciseau mm | 6 - 12 |
| Tige ciseau/Taille douille mm | 19,05 |
| Levée forage max. mm | 135 |
| Distance butée – centre ciseau | 85 |
| Capacité mandrin | 1 - 13 |
| Poids kg..... | 38 |

| | |
|----------------------|--------------|
| Moteur | 230 V/ 50 Hz |
| P1 | 370 Watt |
| Vitesse broche tr/mn | 1380 |
| connecteur | Schuko |

Sous réserve de modifications techniques!

Conseils généraux

- Vérifier dès la livraison, qu'aucune pièce n'aït été détériorée pendant le transport. En cas de réclamation, informer aussitôt le livreur.
- Nous ne pouvons tenir compte des réclamations ultérieures.
- Vérifier que la livraison soit bien complète.
- Familiarisez-vous avec l'appareil avant la mise en oeuvre par l'étude du guide d'utilisation.
- Pour les accessoires et les pièces standard, n'utiliser que des pièces d'origine scheppach. Vous trouverez ces chez votre commerçant

spécialisé scheppach.

- Lors de commandes, donnez nos numéros d'article, ainsi que le type et l'année de fabrication de l'appareil.

AVERTISSEMENT:

Le constructeur de cet appareil n'est pas responsable, conformément à la réglementation en vigueur concernant la responsabilité des produits, des dommages occasionnés par ou survenant à cet appareil et ayant pour cause:

- Maniement inadéquat.
 - Non respect des consignes d'utilisation.
 - Réparations par un tiers, n'étant pas un spécialiste agréé.
 - Montage et remplacement de „pièces de rechange non originelles de scheppach“.
 - Emploi non conforme à la prescription.
 - Défaillance de l'installation électrique, due au non respect des réglementations électriques et des prescriptions VDE 0100, DIN 57113 / VDE 0113.
- Nous vous conseillons de lire le texte du guide d'utilisation, avant d'effectuer le montage et la mise en oeuvre. Ce manuel d'utilisation, conçu pour faciliter votre prise de contact avec la machine, vous permettra d'en exploiter correctement toutes les possibilités. Les indications importantes qu'il contient vous apprendront comment travailler avec la machine de manière sûre, rationnelle et économique, comment éviter les dangers, réduire les coûts de réparation et raccourcir les périodes d'indisponibilité, comment enfin augmenter la fiabilité et la durée de vie de la machine.
- Outre les directives de sécurité figurant dans ce manuel, vous devrez observer les prescriptions réglant l'utilisation de la machine dans votre pays. Le manuel doit se trouver en permanence à proxi-

mité de la machine. Mettez-le dans une enveloppe plastique pour le protéger contre la saleté et l'humidité. Chaque personne utilisatrice en prendra connaissance avant le début de son travail et respectera scrupuleusement les instructions qui y sont données. Seules pourront travailler sur la machine les personnes instruites de son maniement et informées des dangers inhérents à celui-ci. L'âge minimum autorisé doit être respecté.

Outre les directives de sécurité contenues dans ce manuel et les prescriptions spécifiques à votre pays, vous observerez les règles techniques généralement reconnues pour la conduite des machines à travailler le bois.

Dans ce guide d'utilisation, nous avons repéré les endroits relatifs à votre sécurité avec ce signe. △

Conseils de sécurité △

FR

- Faites passer les consignes de sécurité à toutes les personnes travaillant sur la machine.
- Utiliser la machine uniquement lorsqu'elle est en parfait état du point de vue technique et conformément à son emploi prévu en observant les instructions de service, en tenant compte de la sécurité et en ayant conscience du danger! Eliminer notamment (ou faire éliminer) immédiatement toute panne susceptible de compromettre la sécurité!
- Seulement, l'utilisation d'un outil correspondant aux normes Européennes EN 847-1 est autorisée.
- Observer toutes les consignes relatives à la sécurité et au danger figurant sur les plaques d'avertissement fixées sur la machine.
- Veiller à ce que toutes les plaques d'avertissement relatives à la sécurité et au danger appliquées sur la machine soient toujours complètes et bien lisibles!
- Attention lors du travail: risque de se blesser aux doigts et aux mains avec la lame en rotation.
- Veiller à ce que la machine repose sur un support stable.
- Vérifier les conducteurs de raccordement au réseau. Ne pas utiliser de cordon défectueux.
- Tenir les enfants à distance quand la machine est branchée au réseau.
- La personne utilisatrice doit avoir 18 ans au moins. Les élèves à former doivent avoir 16 ans au moins, et travailler uniquement sous surveillance.
- Ne pas distraire une personne en train de travailler sur la machine.
- L'emplacement de travail doit être maintenu libre de copeaux et de chutes de bois.
- Porter des vêtements bien serrés. Enlever les bijoux, bagues, et montres.
- Veiller au sens de rotation du moteur et de l'outil – c.f. „branchement électrique“.
- Ne pas démonter les dispositifs de sécurité de la machine ou les rendre inutilisables.
- Effectuer les opérations d'équipement, de réglage, de mesure, et de nettoyage, seulement quand le moteur est coupé. Débrancher la prise et attendre la mise au repos de l'outil rotatif.
- Pour pallier à une cause de dérangement, arrêter la machine, débrancher la prise.
- Tous les dispositifs de sécurité et de protection doivent être montés pour le travail.
- Pour pallier à une cause de dérangement, arrêter la machine, débrancher la prise.

- Avant d'être mise en service, la machine doit être raccordée à une installation d'aspiration au moyen d'une conduite d'aspiration flexible et difficilement inflammable. L'aspiration doit s'enclencher automatiquement lorsque la machine est mise en service.
- Lorsque l'on s'éloigne de l'emplacement de travail, arrêter le moteur et débrancher la prise.
- Même pour des changements de place peu importants, séparer la machine ou l'installation de toute alimentation en énergie venant de

- l'extérieur! Avant la remise en service, rebrancher la machine sur le réseau!
- Les branchements et réparations de l'équipement électrique ne doivent être effectués que par un spécialiste de l'électricité.
- Une fois les travaux de réparation et de maintenance achevés, tous les dispositifs de protection et de sécurité doivent être remontés immédiatement.

Utilisation conforme

La machine correspond aux normes en vigueur dans la Communauté Européenne.

- Pour le transport, tenir fermement chaque extrémité du plateau à deux mains et soulever l'ensemble.
- Si vous n'utilisez pas le support d'origine, la machine doit être posée sur un support plane et stable. La hauteur de travail doit être au minimum de 850 mm.
- Afin d'éviter les risques d'accident, aucun corps étranger ne doit se trouver autour du poste de travail et aux alentours de la machine.
- En principe, les pièces à usiner doivent être exemptes de corps étrangers, comme par exemple, des clous ou des vis.
- La mortaiseuse est exclusivement conçue pour travailler le bois ou des matériaux dérivés du bois. Il est impératif d'utiliser exclusivement des outils et des accessoires d'origine. Veuillez prendre en considération les accessoires d'outillage spéciaux qui sont spécifiés à la fin de ce mode d'emploi.
- Utiliser la machine uniquement lorsqu'elle est en parfait état du point de vue technique et conformément à son emploi prévu en observant les instructions de service, en tenant compte de la sécurité et en ayant conscience du danger!

Eliminer notamment (ou faire éliminer) immédiatement toute panne susceptible de compromettre la sécurité!

- Lors de l'utilisation de l'équipement spécial , le manuel d'utilisation y joint doit être lu avec soin et suivi à la lettre.
- Respecter les consignes de prévention antiaccidents appropriées, ainsi que les autres règles de sécurité techniques reconnues en général.
- Utilisation, entretien, mise en condition de la machine uniquement par des personnes familiarisées et qui sont informées des dangers inhérents. Toute initiative de modification de la machine exclut la responsabilité du constructeur pour les dommages y faisant suite.
- La machine doit être utilisée uniquement avec des accessoires et des outils d'origine du constructeur.
- Tout autre genre d'utilisation est considéré comme non conforme. Le constructeur n'assume pas de responsabilité en cas de dommages dans ce cas; le risque est à la charge de l'utilisateur seul.

Risques résiduels

Cette machine est à la pointe de la technique et répond aux règles de sécurité actuellement en vigueur. Néanmoins, certains risques résiduels peuvent survenir pendant son fonctionnement.

- Risque de blessure aux doigts et aux mains au contact de la pièce à travailler dû à un guidage inappropriate de la pièce à travailler.
- Blessures au contact de la pièce à travailler projetée en raison d'un mauvais serrage ou d'un mauvais guidage, en cas de travail sans butée par exemple.

- Risque dû à l'électricité lors de l'utilisation de câbles de raccordement électriques non conformes.
- De plus, des risques résiduels invisibles peuvent survenir malgré toutes les précautions prises.
- Les risques résiduels peuvent être réduits si les „règles de sécurité“ et l'utilisation conforme aux prescriptions ainsi que le mode d'emploi sont respectés.

Montage

Equipement Fig. 1

- 1 Moteur
- 2 Interrupteur
- 3 Poignée
- 4 Ciseau à bois et foret
- 5 Plateau
- 6 Butée
- 7 Roulettes de guidage
- 8 Serre-flan
- 9 Butée de profondeur
- 10 Ressort pneumatique
- 11 Porte-outils
- 12 Rallonge de table
- 13 Couvercle de changement d'outil
- 14 Vis de blocage
- 15 Levier de réglage de la butée

Il est impératif de tirer la prise secteur avant d'effectuer toute opération de montage et de modification.

Montage de la poignée Fig. 1.1 - 1.2

Monter la douille de verrouillage (a) sur la tête de la machine avec un ressort de pression (b) et la vis spéciale (c). (Fig. 1.1)

Introduire la poignée (3) dans la douille de verrouillage (a), et la bloquer au moyen d'une rondelle (d),

d'une vis de pression (e), de la rondelle (f) et de l'écrou à six pans (g). (Fig. 1.2)

Montage du ressort pneumatique Fig. 1.3

Soulever l'unité d'entraînement

Introduire le ressort pneumatique (10) en haut et en bas dans la tête sphérique.

Montage de la butée de pièce Fig. 1.4

Introduire la butée de pièce (6) dans la denture (k), insérer le levier de réglage (15) et le régler vers l'arrière, fixer à la table avec 2 vis à poignée (a). Introduire la rallonge de table (12) des deux côtés de la table

Montage du porte-outils Fig. 1.5

Monter le porte-outils (11) avec 2 vis à six pans M8x20.

Montage des roulettes de guidage Fig. 1.6

Introduire 2 pièces de guidage (7) avec le levier de serrage (a) dans la rainure (b) de la table et serrer fermement.

Mise en service

Montage de ciseau et foret

- Relâcher le boulon de blocage – voir fig. 2.

Installation du ciseau à bois et du foret Fig. 2

- Ouvrir le couvercle de changement d'outil (13 Fig. 1)
- Desserrer la vis de blocage.

- Insérer le boulon dans la tête avec le trou vers l'avant. Serrer légèrement le boulon, seulement pour tenir la douille.
- Mettre le ciseau dans la douille. Serrer fermement le boulon. Attention: La rainure dans le côté

du ciseau doit se trouver à gauche ou à droite, jamais à l'avant ou à l'arrière. Ainsi, en faisant des mortaises, l'enlèvement des copeaux est facilité.

- Par l'ouverture de ciseau, pousser le foret en haut dans le mandrin et le serrer avec la clé de

mandrin.

- La pointe de foret doit être réglée à une distance de 0,8 à 1,6 mm entre les deux points de ciseau selon le type de bois.

Conseils de travail

Instructions de travail Fig. 3-4

Régler la butée de profondeur (9. Fig. 3) à la profondeur de travail souhaitée.

Placer la pièce sur la table, placer la butée (6. Fig.4) au centre jusqu'à la pointe du foret et la serrer fermement avec les deux vis à poignée (a Fig. 4).

Fixer votre pièce avec les deux pièces de guidage (7. Fig. 4).

Veiller à ce que la pièce puisse se déplacer.

Placer le serre-flan (8 Fig. 4) légèrement au-dessus de la pièce et le serrer fermement.

- Après la première action, le bois doit être avancé pas à pas à l'aide du volant gauche. La direction

de mouvement doit être choisie de manière que les copeaux peuvent être enlevés sans encombrement. Pousser la pièce à travailler de façon que la rainure dans le ciseau transporte les copeaux à la partie de bois déjà coupée – voir fig. 5.

Attention: Pour éviter un échauffement ou rupture de ciseau ou pointe de foret, il faut absolument observer cette méthode.

En coupant des mortaises profondes, exécuter la coupe en plusieurs phases de 2,5 cm de profondeur chacune, pour que les copeaux puissent être enlevés. Afin d'éviter que les mortaises déchirent à la surface inférieure de la pièce à travailler en faisant des trous au travers du bois, intercaler une pièce de bois au-dessous de la pièce à travailler.

FR

Branchements électriques

Le moteur électrique installé est doté d'un branchement pour la mise en service immédiate. Le branchement correspond aux normes en vigueur (VDE et DIN).

Le raccordement à effectuer par le client, ainsi que les câbles de rallonge utilisés, devront être conformes à ces normes.

Indications importantes

Le moteur électrique 230 V / 50 Hz est conçu pour un mode de fonctionnement S6 / 40%.

En cas de surcharge du moteur, celui-ci s'arrête automatiquement. Après un certain temps de refroidissement (laps de temps variable), le moteur pourra être remis en marche.

Câbles de rallonge électriques défectueux

Il arrive fréquemment que l'isolation des câbles électriques de rallonge devienne défectueuse.

Les causes en sont:

- Ecrasement, quand les câbles passent par des dormants de fenêtre ou de porte.
- Points de brisure dûs à une fixation inadéquate ou une conduite non-appropriée des câbles de rallonge.

- Coupures, dues à un écrasement du câble.
- Endommagement de l'isolant, dû à un arrachement violent du câble de la prise murale.
- Fissures, dues au vieillissement de la matière isolante.

Il est impératif de ne pas utiliser des câbles de rallonge électriques présentant de tels défauts, ils représentent un danger de mort de par leur endommagement de l'isolation.

Vérifier régulièrement l'état des câbles de rallonge électriques, afin de détecter d'éventuels endommagements. Lors de l'opération de vérification, veiller à ce que le câble soit mis hors circuit.

Il est impératif que les câbles de rallonge électriques soient conformes aux normes en vigueur (VDE et DIN). N'utiliser que des câbles de rallonge du type H 07 RN. L'indication du code de désignation sur le câble de rallonge est obligatoire.

Moteur monophasé

- La tension secteur doit être de 230 volts – 50 Hz.
- Les câbles de rallonge jusqu'à 25 m devront présenter une section transversale de 1,5 mm²,

ceux de plus de 25 m de longueur, de 2,5 mm² au minimum.

- Le branchement sur secteur est à protéger sous 16 A à action retardée.

Il est impératif que les branchements et réparations de l'équipement électrique ne soient effectués que par un spécialiste en la matière. Lors d'une demande d'un complément d'information, prière d'indiquer les données

suivantes:

- constructeur du moteur
 - type de courant du moteur
 - données de la plaque signalétique machine
- En cas de réexpédition du moteur à l'usine, il est nécessaire de retourner toujours l'unité d'entraînement complète, ainsi que l'interrupteur.

Entretien

La mortaiseuse exige peut d'entretien: Nettoyage, graissage, réglage de routine et affûtage de ciseau et pointe de foret.

Enlever la poussière après chaque utilisation. Si nécessaire, huiler ou graisser les articulations et les pièces mouvantes etc.

Affûtage de ciseau et pointe de foret

Pour obtenir un bon résultat, ciseau et pointe de foret doivent être toujours bien affilés. Les arêtes coupantes émoussées font des mortaises pas précises. En outre, elles peuvent causer l'échauffement et la rupture du ciseau et du foret. Si la pointe de foret et le ciseau sont très usés, il faut les remplacer.

• Affûter la pointe de foret avec une petite lime lisse en maintenant la forme originale du foret. Affûter l'arête intérieure, les côtés de la pointe de centrage et le dos du foret – voir fig. &.

2. Affûter le ciseau avec une lime pour mortaises avec tourillon de guidage. Utiliser toujours la taille juste de tourillon selon la taille de votre ciseau. Dépendant de l'usure du ciseau, deux ou trois révolutions sont suffisantes pour l'affûtage – voir fig. 7.

3. Utiliser une petite lime triangulaire pour affûter les coins intérieurs du ciseau – voir fig. 8. Enlever les bavures à l'extérieur du ciseau en utilisant une fine queue d'huile.

FR

EG-Konformitätserklärung

scheppach Fabrikation von
Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Str. 69
D-89335 Ichenhausen

| | | | |
|------------|---|------------|---|
| DE | erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für den Artikel | SK | prehlasuje nasledujúcu zhodu podla smernice EU a norem pre výrobok |
| GB | hereby declares the following conformity under the EU Directive and standards for the following article | EST | kinnitab järgmist vastavus vastavalt ELI direktiivi ja standardite järgmisi artiklunumbrit |
| FR | déclare la conformité suivante selon la directive UE et les normes pour l'article | LT | pareiškia, taip atitiktis pagal ES direktyvos ir standartai šį straipsnį |
| IT | dichiara la seguente conformità secondo le direttive e le normative UE per l'articolo | LV | apliecina šādu saskaņā ar ES direktīvu atbilstības un standarti šādu rakstu |
| CZ | prohlašuje následující shodu podle smernice EU a norem pro výrobek | NL | verklaart hierbij dat het volgende artikel voldoet aan de daarop betrekking hebbende EG-richtlijnen en normen |
| HU | az EU-irányelv és a vonatkozó szabványok szerint következő megfeleloségi nyilatkozatot teszi a termékre | RUS | заявляет о соответствии товара следующим директивам и нормам ЕС |
| HR | ovime izjavljuje da postoji sukladnost prema EU-smjernica i normama za sljedeće artikle | PT | declara o seguinte conformidade com a Directiva da UE e as normas para o seguinte artigo |
| RO | declară următoarea conformitate corespunzător directivelor și normelor UE pentru articolul | ES | declara la conformidad siguiente según la directiva la UE y las normas para el artículo |
| TR | Normları gereğince aşağıdaki uygunluk açıklık masını sunar. | DK | erklærer hermed, at følgende produkt er ioverensstemmelse med nedenstående EUdirektiver og standarder: |
| FIN | vakuumtaa täten, että seuraava tuote täyttää ala esitetyt EU-direktiivit ja standardit | SE | försäkrar härmed följande överensstämmelse enligt EU-direktiv och standarder för följande artikeln |
| PL | deklaruje, że produkt jest zgodny z następującymi dyrektywami UE i normami | NO | erklærer herved følgende samsvar under EU-direktiv og standarder for følgende artikkel |
| SLO | izjavlja sledeco skladnost z EU-direktivo in normami za artikel | | |

Stemmmaschine - Mortiser / Chisa 3.0

Art.-Nr.: 1902501901

| |
|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> 2006/42/EC |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2006/95/EC |
| <input checked="" type="checkbox"/> 2004/108/EC |
| 2000/14/EC Annex V Noise: measured LWA = dB(A); guaranteed LWA = dB(A); P = kW |
| 2005/88/EC |

EN 61029; EN 55014-1; EN 55014-2; EN 61000-3-2; EN 61000-3-3;

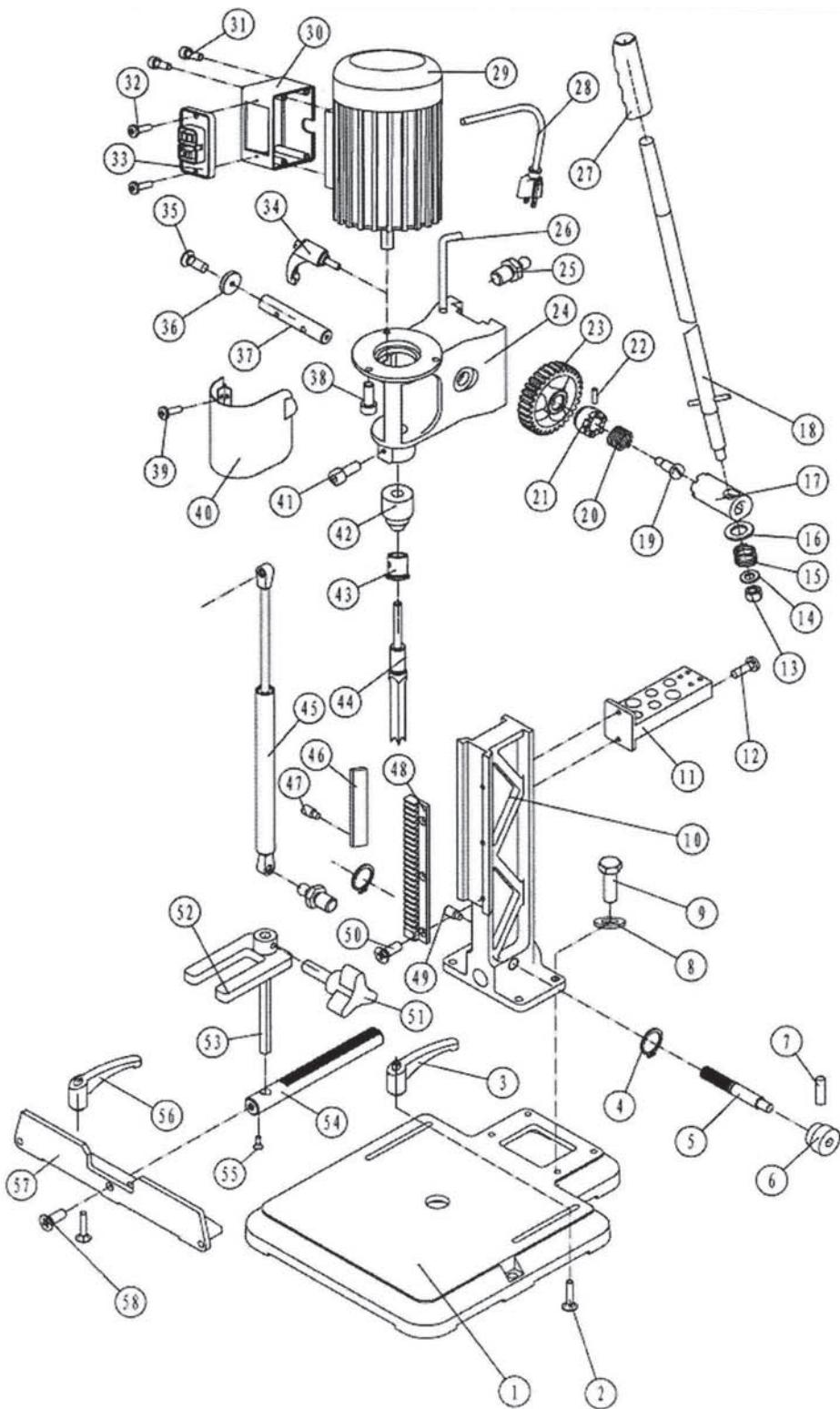
The technical documentation is kept by

scheppach Fabrikation von
Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Str. 69
D-89335 Ichenhausen

Werner Hartmann (Head of Technical Innovation)

Ichenhausen, 09.07.2012





| | |
|----------------------|---|
| Deutschland |  <p>Nur für EU-Länder Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll! Gemäß europäischer Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.</p> |
| Great Britain |  <p>Only for EU countries. Do not dispose of electric tools together with household waste material! In observance of european directive 2002/96/EC on wasted electrical and electronic equipment and its implementation in accordance with national law, electric tools that have reached the end of their life must be collected separately and returned to an environmentally compatible recycling facility.</p> |
| France |  <p>Pour les pays européens uniquement Ne pas jeter les appareils électriques dans les ordures ménagères! Conformément à la directive européenne 2002/96/EG relative aux déchets d'équipements électriques ou électroniques (DEEE), et à sa transposition dans la législation nationale, les appareils électriques doivent être collectés à part et être soumis à une recyclage respectueux de l'environnement.</p> |
| Italia |  <p>Solo per Paesi UE Non gettare le apparecchiature elettriche tra i rifiuti domestici! Secondo la Direttiva Europea 2002/96/CE sui rifiuti di apparacchiature elettriche ed elettroniche e la sua attuazione in conformità alle norme nazionali, le apparecchiature elettriche esauste devono essere raccolte separatamente, al fine di essere reimpiegate in modo eco-compatibile.</p> |
| Nederland |  <p>Allen voor EU-landen Geef elektrisch gereedschap niet met het huisvuil mee! Volgens de europees richtlijn 2002/96/EG inzake oude elektrische en elektronische apparaten en de toepassing daarvan binnen de nationale wetgeving, dient gebruikt elektrisch gereedschap gescheiden te worden ingezameld en te worden afgevoerd naar een recycle bedrijf dat voldoet aan de geldende milieu-eisen.</p> |
| España |  <p>Sólo para países de la UE ¡No deseche los aparatos eléctricos junto con los residuos domésticos! De conformidad con la Directiva Europea 2002/96/CE sobre residuos de aparatos eléctricos y electrónicos y su aplicación de acuerdo con la legislación nacional, las herramientas eléctricas cuya vida útil haya llegado a su fin se deberán recoger por separado y trasladar a una planta de reciclaje que cumpla con las exigencias ecológicas.</p> |
| Portugal |  <p>Apenas para países da UE Não deite ferramentas eléctricas no lixo doméstico! De acordo com a directiva europeia 2002/96/CE sobre ferramentas eléctricas e electrónicas usadas e a transpoção para as leis nacionais, as ferramentas eléctricas usadas devem ser recolhidas em separado e encaminhadas a uma instalação de reciclagem dos materiais ecológica.</p> |
| Sverige |  <p>Gäller endast EU-länder Elektriska verktyg får inte kastas i hushållssoporna! Enligt direktivet 2002/96/EG som avser äldre elektrisk och elektronisk utrustning och dess tillämpning enligt nationell lagstiftning ska uttjänta elektriska verktyg sorteras separat och lämnas till miljövänlig återvinning.</p> |

Garantie D

Offensichtliche Mängel sind innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt der Ware anzugeben, andernfalls verliert der Käufer sämtliche Ansprüche wegen solcher Mängel. Wir leisten Garantie für unsere Maschinen bei richtiger Behandlung auf die Dauer der gesetzlichen Gewährleistungsfrist ab Übergabe in der Weise, dass wir jedes Maschinenteil, das innerhalb dieser Zeit nachweisbar in Folge Material- oder Fertigungsfehler unbrauchbar werden sollte, kostenlos ersetzen. Für Teile, die wir nicht selbst herstellen, leisten wir nur insoweit Gewähr, als uns Gewährleistungsansprüche gegen die Vorlieferanten zustehen. Die Kosten für das Einsetzen der neuen Teile trägt der Käufer. Wandlungs- und Minderungsansprüche und sonstige Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Warranty GB

Apparent defects must be notified within 8 days from the receipt of the goods. Otherwise, the buyer's rights of claim due to such defects are invalidated. We guarantee for our machines in case of proper treatment for the time of the statutory warranty period from delivery in such a way that we replace any machine part free of charge which provably becomes unusable due to faulty material or defects of fabrication within such period of time. With respect to parts not manufactured by us we only warrant insofar as we are entitled to warranty claims against the upstream suppliers. The costs for the installation of the new parts shall be borne by the buyer. The cancellation of sale or the reduction of purchase price as well as any other claims for damages shall be excluded.

Garantie FR

Des défauts visibles doivent être signalés au plus tard 8 jours après la réception de la marchandise, sans quoi l'acheteur perd tout droit à des redevances pour de tels défauts. Nous garantissons nos machines, dans la mesure où elles sont maniées correctement, pour la durée légale de garantie à compter de la remise dans ce sens que nous remplaçons gratuitement toute pièce de la machine devenue inutilisable durant cette période pour des raisons d'erreur de matériel ou de fabrication. Toutes pièces que nous ne fabriquons pas nous-mêmes ne sont garanties que si nous possédonns des droits à la garantie vis-à-vis des fournisseurs respectifs. Les frais pour la mise en place des nouvelles pièces sont à la charge de l'acheteur. Tous droits à réhabilitation et toutes prétentions à diminutions ainsi que tous autres droits à indemnité sont exclus.

Garanzia I

Vizi evidenti vanno segnalati entro 8 giorni dalla ricezione della merce, altrimenti decadono tutti i diritti dell'acquirente inerenti a vizi del genere. Appurato un impiego corretto da parte dell'acquirente, garantiamo per le nostre macchine per tutto il periodo legale di garanzia a decorrere dalla consegna in maniera tale che sostituiamo gratuitamente qualsiasi componente che entro tale periodo presenti dei vizi di materiale o di fabbricazione tali da renderlo inutilizzabile. Per componenti non fabbricati da noi garantiamo solo nella misura nella quale noi stessi possiamo rivendicare diritti a garanzia nei confronti dei nostri fornitori. Le spese per il montaggio dei componenti nuovi sono a carico dell'acquirente. Sono escluse pretese di risoluzione per vizi, di riduzione o ulteriori pretese di risarcimento danni.

Garantia ES

Los defectos evidentes deberán ser notificados dentro de 8 días después de haber recibido la mercancía, de lo contrario el comprador pierde todos los derechos sobre tales defectos. Garantizamos nuestras máquinas en caso de manipulación correcta durante el plazo de garantía legal a partir de la entrega. Sustituiremos gratuitamente toda pieza de la máquina que dentro de este plazo se torne inútil a causa de fallas de material o de fabricación. Las piezas que no son fabricadas por nosotros mismos serán garantizadas hasta el punto que nos corresponda garantía del suministrador anterior. Los costes por la colocación de piezas nuevas recaen sobre el comprador. Están excluidos derechos por modificaciones, aminoraciones y otros derechos de indemnización por daños y perjuicios.

Garantia PT

Para este aparelho concedemos garantia de 24 meses. A garantia cobre exclusivamente defeitos de material ou de fabricação. Peças avariadas são substituídas gratuitamente. cabe ao cliente efetuar a substituição. Assumimos a garantia unicamente de peças genuínas scheppach.

Não há direito à garantia no caso de: peças de desgaste, danos de transporte, danos causados pelo manejo indevido ou pela desatenção as instruções de serviço, falhas da instalação elétrica por inobservância das normas relativas à electricidade. Além disso, a garantia só poderá ser reivindicada para aparelhos que não tenham sido consertados por lerceiros. O cartão de garantia só vale em conexão com a fatura.

Garantie NL

Zichtbare gebreken moeten binnen de 8 dagen na ontvangst van de goederen worden gemeld, zo niet verliest de verkoper elke aanspraak op grond van deze gebreken. Onze machines worden geleverd met een garantie voor de duur van de wettelijke garantietijd. Deze termijn gaat in vanaf het moment dat de koper de machine ontvangt. De garantie houdt in dat wij elk onderdeel van de machine dat binnen de garantietijd aantoonbaar onbruikbaar wordt als gevolg van materiaal- of productiefouten, kosteloos vervangen. De garantie vervalt echter bij verkeerd gebruik of verkeerde behandeling van de machine. Voor onderdelen die wij niet zelf produceren, geven wij enkel de garantie die wij zelf krijgen van de oorspronkelijke leverancier. De kosten voor de montage van nieuwe onderdelen vallen ten laste van de koper. Eisen tot het aanbrengen van veranderingen of het toestaan van een korting en overige schadeloosstellingsclaims zijn uitgesloten.

Garanti NO

Åpenbare mangler skal meldes innen 8 dager etter at varen er mottatt, ellers taper kunden samtlige krav pga slik mangel. Vi gir garanti for å være maskiner ved riktig behandling under den rettslige garantitidens varighet, fra overlevering, på den måten at vi erstatter kostnadsfritt hver maskindel, som innen denne tiden påviselig er ubrukelig som følge av material- eller produksjonsfel. For deler som vi ikke produserer selv, yter vi garanti kun i den utstrekning som garantikrav mot underleverandør tilkommer oss. Kjøperen bærer kostnadene ved montering av nye deler. Endrings- og verditapskrav og øvrige skadeerstatningskrav er utelukkede.

Garanti SE

Uppenbara brister ska anmälas inom 8 dagar efter mottagandet, i annat fall försvårar köparen samtliga anspråk på grund av dessa brister. Vi lämnar garanti för våra maskiner vid riktig hantering för den lagenliga garantitiden från övertagandet på det sättet, att vi kostnadsfritt ersätter varje maskindel, som inom denna tid blir obrukbar bevisligen som följd av material- eller tillverkningsfel. För delar som vi inte själva tillverkar, lämnar vi endast garanti i så måtto, som vi själva får garanti av våra underleverantörer. Kostnaderna för monteringen av de nya delarna bär köparen. Förrändrings- och värdeminskanspråk och övriga skadeståndsanspråk är uteslutna.

Garanti DK

Med denna maskin följer en 24 månaders garanti. Garantin täcker endast material- och konstruktionsfel. Defekta delar ersätts utan omkostningar, men kunden står för installationen. Vår garanti täcker endast original scheppach-delar. Anspråk på garanti öreligger inte för: garantin täcker ej, transportskador, skador orsakade av felaktig behandling och då skötförskrifter inte beaktats.

Vidare kan garantikrav endast ställas för maskiner som inte har repareras av tredje part.

Takuu FIN

Ilmeisistä puutteista tulee ilmoittaa kaheksan päivän kulussa tavaran vastaanottamisesta. Muutoin ostaja ei voi vaatia korvausta ko. puutteista. Annamme takuuun oikein käsitellyille koneillemen laikisäteiseksi takaajaksi tavaran luovutuksesta alkien siten, että vaihdamme korvausketta minä tahansa koneeseen, joka osittautuu tähän ajan kulussa käytökkövottomaksi raaka-aine- tai valmistusvirheestä johtuen. Osille, joita emme valmista itse, annamme takuuun vain mikäli osien toimittaja on antanut niistä takuuun meille. Uusien osien asennuskustannukset maksaa ostaja. Purku- ja vähennysvaatimukset ja muut vahingonkorvausvaatimukset eivät tule kysymykseen.

